

## Newsletter der LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg, Juni 2020

Liebe Mitglieder der LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg,

langsam stellt sich so etwas wie ein „Corona-Alltag“ ein. Das Gute daran ist, dass wieder mehr Raum für andere Themen ist. So ist dieser corona-freie Newsletter mit neun Seiten dieses Mal sehr umfangreich.

Herzliche Grüße und schönes Wetter wünscht

Ulrike Sammet

### LAG-Mitglied des Monats Juli: Feuervogel Zollernalbkreis e.V.

Der Verein FEUEROGEL Zollernalbkreis e. V. als Träger der Informations- und Beratungsstelle hat es sich zum Ziel gesetzt, sexualisierter Gewalt entgegenzuwirken. Hieraus entwickeln sich folgende Angebote und Handlungsmöglichkeiten: Beratung, Information, Vorbeugung und regionale Vernetzung. Das ausführliche Portrait steht ab 1. Juli 2020 auf der Homepage der LAG Mädchen\*politik zur Verfügung.

<http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/lag/mitglieder/unsere-mitglieder.php>

### CAS- Zertifikatsstudium Mädchen(sozial)arbeit

„Diese Fortbildung bietet genau das, was ich schon lange gesucht habe“. „Die Kombination aus Praxis und Lehre begeistert mich“. „Diese Fortbildung erscheint neben Beruf und Familie leistbar zu sein“. „Ich bin begeistert von der Vielfalt“, zogen die Teilnehmerinnen\* der Informationsveranstaltung zum Zertifikatsstudium Mädchen(sozial)arbeit am 27.05.2020 Resümee. Die Veranstalterinnen\* Evangelische Hochschule Ludwigsburg, die BAG EJSa, die LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg, die Evangelische Gesellschaft Stuttgart informierten über die zentralen Inhalte, Zugangsvoraussetzungen und die notwendigen Leistungen: In eineinhalb Jahren werden in sechs dreitägigen Modulen und e-Learning-Formaten insbesondere folgende Themen bearbeitet: Vielfältige Mädchen\*welten, Armut, Wohnungslosigkeit, Arbeitslosigkeit, Dimensionen von geschlechtsspezifischer Gewalt an Mädchen\* und jungen Frauen\*, Prostitution/ Sexarbeit und Menschenhandel, Migration und Flucht von Mädchen\* und jungen Frauen, Qualitätssicherung, strukturelle und fachpolitische Verankerung, gesetzliche Grundlagen von Mädchenarbeit/ Jugendhilfeplanung. Die Fortbildung beginnt am 3.12.2020 mit einer Fachtagung. Einige Plätze sind noch frei.

<https://www.eh-ludwigsburg.de/weiterbildung/weiterbildungen/zertifikatsstudium-maedchensozialarbeit/>

### Fortbildungsreihe „Mädchen\*, Rollenbilder, Beziehungen und Partner\*innenschaft“

Die Fortbildungsreihe „Mädchen\*, Rollenbilder, Beziehungen & Partner\*innenschaft“ umfasst drei Fortbildungsmodule, die sich jeweils mit ausgewählten mädchen\*spezifischen Themen rund um das

Thema Beziehungs(gestaltung) und Rolleninszenierung befassen. Die Fortbildungsreihe ist eine Kooperation der LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg mit dem PARITÄTISCHEN Landesverband Baden-Württemberg.

[http://www.netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de/lag/wGlobal/content/contentPortal/LAG\\_Paritaet\\_Beziehung\\_23062020.pdf](http://www.netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de/lag/wGlobal/content/contentPortal/LAG_Paritaet_Beziehung_23062020.pdf)

### **Bildungsurlaub: Digitale Inszenierungen von Mädchen\* und jungen Frauen\* in Zülpich (NRW)**

Wir wollen uns anschauen, mit welchen weiblichen\* »role models« Mädchen\* und junge Frauen\* auf u.a. Youtube und Instagram konfrontiert sind, welche Themen, auf welche Weise behandelt werden und diskutieren, welche Konsequenzen sich für die pädagogische Praxis ergeben und wie es gelingen kann, das Phänomen SocialMedia zwar kritisch zu analysieren, es aber trotzdem als Teil der Lebenswelt von Jugendlichen anzuerkennen und empowernde Aspekte wahrzunehmen. 30. November bis 2. Dezember 2020 bei lila\_bunt in Zülpich (NRW).

[https://lila-bunt-zuelpich.de/bildungsurlaube/bildungsurlaub\\_2020\\_11\\_30.html](https://lila-bunt-zuelpich.de/bildungsurlaube/bildungsurlaub_2020_11_30.html)

### **Online-Format: Gender matters! Frauen im Rechtsextremismus und Populismus**

Im öffentlichen Bewusstsein sind extremistische Milieus auf den ersten Blick eines: Sie sind männlich! Die Realität ist indes eine andere, denn schon immer übernehmen Frauen zentrale Aufgaben. Sie spielen eine wichtige Rolle in der Anwerbung und Weitergabe der Ideologie, sind damit entscheidend für die Szenebildung und -bindung, aber auch von der logistischen Unterstützung bis hin zu weiblichen Gewalttäterinnen. Bereits seit Jahren widmet sich die Forschung daher insbesondere der Rolle von Mädchen und Frauen in der rechtsextremistischen oder völkischen Szene. Welche Rolle spielen Frauen in rechtsextremen Gruppen tatsächlich? Was sind die spezifischen Motive für Mädchen und Frauen, sich extremistischen Gruppierungen anzuschließen und was können Erkenntnisse aus der Extremismus- und Genderforschung zur Präventionsarbeit beitragen? Webinar am 2. Juli 2020 des Demokratiezentrum Baden-Württemberg.

<https://www.lag-mobil.de/event/online-format-gender-matters-frauen-im-rechtsextremismus-und-populismus/>

### **Online-Veranstaltung: Colorism – je heller, desto schöner?**

In diesem FUMA Talk am 18.08.2020 online mit Omelie Impundu von der Alewa Initiative wird Colorism als Diskriminierungsform vorgestellt und darüber gesprochen, inwiefern Colorism von Rassismus unterschieden werden kann. Bei Colorism werden Menschen basierend auf der sozialen Bedeutung ihrer Hautfarbe, unterschiedlich behandelt. Der Frauenanteil unter den Betroffenen ist dabei besonders hoch.

<https://www.gender-nrw.de/colorism-2/>

### **Bericht über Fachtag „Mädchen.muslimisch.mehr“ erschienen**

Ziel des Fachtags im Dezember 2019, der u.a. von der LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg mit veranstaltet worden ist, war, mit pädagogischen Fachkräften in Jugendhilfe und Schule Möglichkeiten zu erarbeiten, wie einerseits Diskriminierungen vermieden und andererseits diese Mädchen gestärkt werden können, damit sie selbstbestimmt und gleichberechtigt ihre Bedürfnisse

besser realisieren und an dieser Gesellschaft teilhaben können. Zur Tagung ist jetzt ein Bericht in der Zeitschrift „bildung&wissenschaft“ erschienen.

<http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de/lag/maedchen-arbeit-konkret/empowerment/Bericht-bildung-und-wissenschaft-04-2020.pdf>

### **LizzyNet, die erste Online-Community für Mädchen in Deutschland wird 20 Jahre**

Im Frühsommer des Jahres 2000 ging mit [www.lizzynet.de](http://www.lizzynet.de) die erste Online-Community für Mädchen in Deutschland ans Netz. Ein Magazin, das auf die aktive Beteiligung der Mitglieder setzte und einen emanzipatorischen Ansatz verfolgte, war etwas ganz Neues und Ungewöhnliches. Lars Gräßer vom Grimme-Institut nennt LizzyNet auch die „Urmutter der Communities“. Mit LizzyNet gab es endlich einen Ort im Netz, an dem Mädchen und junge Frauen sich ungestört in Foren und Chats trafen, programmieren lernten und ihre Kreativität jenseits von typischen „Frauenthemen“ ausleben konnten. Schnell wuchs die Community auf knapp 100.000 Mitglieder an. Es entstanden selbstgebaute Homepages und digitale-Kunstwerke, es wurden Rezensionen zu Büchern, Filmen und Musik verfasst, und bei den ersten LAN-Partys nur für Mädchen schraubten die Teilnehmerinnen selbst an ihren PCs. Damals (fast) ein Skandal.

<https://www.lizzynet.de/wws/lizzynet-wird-20.php>

### **Online-Plattform: Medien\_Weiter\_Bildung – Gender**

Wie entstehen Geschlechterrollen? Welche Impulse regen Kinder und Jugendliche an, ihre eigene Geschlechtsidentität zu reflektieren? Die Online-Plattform ist ein Fortbildungsblog für pädagogische Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe und Interessierte, auf der u.a. ein Genderglossar, der Kurs #gender, geschlechterbezogene Projekte u.v.m. eingestellt sind. Am 31.01.2019 setzte die Jahresauftakttagung Medien Macht Gender des JFF in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring (BJR) und der Aktion Jugendschutz Bayern (AJ) den Startpunkt für die Auseinandersetzung mit dem Jahresschwerpunktthema Gender.

<https://www.medien-weiter-bildung.de/category/gender/>

### **Lernkarten zu Geschlechterthemen**

Die Lernkarten der FUMA sind ein digitales Tool mit dem sich zeit- und ortsunabhängig zu Themen deiner Wahl fortgebildet werden kann. Sie bestehen aus Sets zu verschiedenen Themen. Diese Sets enthalten einzelne Lernkarten, die interaktiv mit Videos, Texten und Quizze informieren.

<https://www.gender-nrw.de/digitale-lernwelten/lernkarten/>

### **Broschüre: Sie ist unser bester Mann! – Wirklich? Tipps für eine geschlechtergerechte Sprache**

„Geschlechtergerechte Sprache“ – der Ausdruck klingt schon ziemlich sperrig. Dabei stecken dahinter nicht komplizierte Regeln, sondern viele Möglichkeiten für eine umfassende Berücksichtigung der Geschlechter durch die Sprache. Und die ist flexibel, kann die Vielfalt der Geschlechter abbilden und trotzdem gut lesbar bleiben. Wie das im kirchlichen und diakonischen Bereich funktionieren kann, zeigt die Broschüre. Sie wurde herausgegeben von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (EWDE). Die Handreichung bietet

Beispiele für geschlechtergerechtes Formulieren, mit denen die Texte garantiert nicht sperrig werden.

<https://www.diakonie.de/broschueren/sie-ist-unser-bester-mann-wirklich-tipps-fuer-eine-geschlechtergerechte-sprache>

### **Neuveröffentlichung der Bundeszentrale für politische Bildung: Das geraubte Glück**

Eine glückliche Ehe: Vielleicht verbinden nur Jüngere sie ausschließlich mit der Liebe zwischen zwei Menschen. In früheren Zeiten und in anderen Gesellschaften spielten bei der Eheanbahnung wirtschaftliche Fragen, Macht- und Familieninteressen oft eine weit gewichtigere Rolle als die Frage, ob mit der Verbindung Glück einherging. Eheschließungen, bei denen der freie Wille zumal der Frau nicht zählt, gibt es nach wie vor auch hierzulande. Diejenigen, die solche Heiraten mit psychischem Druck, Drohungen oder Gewalt durchsetzen, fühlen sich Traditionen und Werten verpflichtet, die im Widerspruch zur freiheitlichen Gesellschaft und zum Rechtsstaat stehen. Dabei seien, so Rukiye Cankiran, Defizite bei Bildung, Perspektiven oder gesellschaftlicher Anerkennung nicht zu unterschätzende Faktoren. Doch lassen sich, so ihre Überzeugung, Zwangsheiraten und das mit ihnen verbundene Leid nur überwinden, wenn zugleich die zugrunde liegenden Machtansprüche oder vermeintlich höherrangigen Interessen als solche identifiziert und bearbeitet werden.

<https://www.bpb.de/shop/buecher/schriftenreihe/309652/das-geraubte-glueck>

### **Jahresbericht von jugendschutz.net: Zunahme von Pornographie, Mutproben und sex. Gewalt**

Nagellackentferner auf der Haut anzünden, auf fahrende Züge klettern, an einer Steckdose einen Kurzschluss erzeugen: Kinder und Jugendliche werden im Netz immer häufiger zu hochgefährlichen Mutproben animiert. Im Jahresbericht 2019 wird darüber hinaus eine Zunahme an Sexualisierter Gewalt, Politischem Extremismus und Pornografie festgestellt. Der Bericht gibt auch Hinweise bzw. ist Ratgeber für Fachkräfte, die Jugendliche beim Erwerb von Risikokompetenzen begleiten.

<http://www.jugendschutz.net/fileadmin/download/pdf/bericht2019.pdf>

### **Broschüre: Interkulturelle Sensibilität in der Berufsorientierung**

Die Fähigkeit, mit Menschen aus anderen Kulturen umgehen und erfolgreich zusammenarbeiten zu können, wird als interkulturelle Kompetenz bezeichnet. Interkulturelle Kompetenz zu entwickeln, fällt leichter, wenn bestimmte Persönlichkeitseigenschaften wie Offenheit, Flexibilität oder Toleranz gegeben sind. Es geht dann darum, sich ein Bündel kultureller Wissenselemente sowie bestimmte soziale und psychische Fähigkeiten anzueignen, mit denen die Bewältigung von interkulturellen Kontaktsituationen besser gelingt. Erster Schritt und Grundlage dafür ist die Entwicklung interkultureller Sensibilität.

[https://www.berufsorientierungsprogramm.de/files/BMBF\\_Interkulturelle\\_Sensibilitaet\\_BARRIEREFR\\_EI.pdf](https://www.berufsorientierungsprogramm.de/files/BMBF_Interkulturelle_Sensibilitaet_BARRIEREFR_EI.pdf)

### **Neuveröffentlichung von Sonja Eismann: Wie siehst du denn aus? Warum es normal nicht gibt**

Ist mein Bauchnabel komisch? Wie muskulös sollte man sein? Warum sind meine Haare nicht glatt? Schon 10-Jährige beurteilen ihre Körper oft im Vergleich mit Idealbildern aus den Medien. Denn wo sehen wir überhaupt echte Körper? Nackte Bäuche und Hintern, Haut und Haare in all ihren

natürlichen Formen und Farben? Hier darf man gucken! Offenherzige Aquarellillustrationen zeigen Körperteile in all ihrer Unvollkommenheit und Liebenswürdigkeit. Kurze Texte erläutern, was anderswo oder zu anderen Zeiten für schön erklärt wurde. Ein Anstoß zum Hinterfragen und ins Gespräch kommen!

[https://www.beltz.de/kinder\\_jugendbuch/produkte/produkt\\_produktdetails/42883-wie\\_siehst\\_du\\_denn\\_aus.html](https://www.beltz.de/kinder_jugendbuch/produkte/produkt_produktdetails/42883-wie_siehst_du_denn_aus.html)

### Neuveröffentlichung: Queer Heroes

53 LGBTQ-Held\*innen von Sappho bis Freddie Mercury und Ellen DeGeneres, von Arabelle Sicardi. Dieses stylisch illustrierte Buch für Jugendliche feiert die Errungenschaften von LGBTQ-Menschen aus der ganzen Welt, aber erinnert auch daran, dass es nicht immer und überall einfach war und ist, zu seiner Identität zu stehen. Dynamisch gezeichnete Farbporträts inspirierender Vorbilder ergänzen ihre Biografien, die von den spannenden Lebensgeschichten und unglaublichen Erfolgen der 53 Mitglieder der LGBTQ-Community erzählen.

<https://www.randomhouse.de/Buch/Queer-Heroes-dt-/Arabelle-Sicardi/Prestel-junior/e564655.rhd>

### bell hooks: Die Bedeutung von Klasse. Neuveröffentlichung im Unrast-Verlag

Warum die Verhältnisse nicht auf Rassismus und Sexismus zu reduzieren sind. Die afro-amerikanische Feministin bell hooks verknüpft in diesem Buch einen sehr persönlichen und autobiografischen Zugang mit einer grundlegenden Gesellschaftsanalyse und Kulturkritik. hooks denkt Klasse stark vom Alltag und von sozialen Bewegungen her, die sie im Hinblick auf ihre Klassenpolitiken kritisiert und auf ihre Potenziale hin befragt. Dabei liefert sie differenzierte und empirisch fundierte Analysen zu den Verknüpfungen von Rassismus, Sexismus und Kapitalismus/Klassismus.

<https://www.unrast-verlag.de/neuerscheinungen/die-bedeutung-von-klasse-detail>

### Neuveröffentlichung: Feminismus revisited

Die Lebenserfahrungen junger Frauen sind heute ebenso frisch, wie sie für die Feministinnen der 1970er-Jahre waren, doch sind viele Entdeckungen von damals Alltagswissen geworden, auch wenn die Missstände selbst keineswegs aus der Welt sind. Wie prägt dieser Umstand das Denken und Handeln junger Frauen heute? In einer Mischung aus autobiografischem Essay einer Feministin der ersten Stunde und Porträts junger Frauen, für die der Feminismus mehr ist als Quoten und die Forderung nach Frauen in den Aufsichtsräten, zeigt Erica Fischer, warum sich beherztes Engagement lohnt - und auch noch Spaß machen kann.

<https://www.piper.de/buecher/feminismus-revisited-isbn-978-3-8270-1387-3>

### Dossier – 30 Jahre geteilter Feminismus

Das Digitale Deutsche Frauenarchiv mit ihrem Dossier „30 Jahre geteilter Feminismus“ beleuchtet das Aufeinandertreffen von Ost und West mit vielen aktuellen Beiträgen. Sookee, Rapmusikerin\* und antifaschistische QueerFem-Aktivistin\*, ergründet Konfliktlinien feministischer Debatten.

<https://www.digitales-deutsches-frauenarchiv.de/angebote/dossiers/30-jahre-geteilter-feminismus/keine-zeit-fuer-ost-west-verhaeltnisse>

## **SWR2-Beitrag: Die Rosa-und Hellblau-Falle -Genderwelt der Kleinen**

In der Sendung zeigen die beiden Autor\*innen des Buches "Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees", Almut Scheering und Sascha Verlan, unterschiedliche Aspekte von Geschlechtervorstellungen auf. Neben der Thematisierung von Vorstellungen und Eigenschaften bezüglich "richtigen" Vater- und Mutterseins beziehungsweise Frau- und Mannseins wird der Frage nachgegangen, welche Auswirkungen geschlechtsstereotype Rollenzuschreibungen auf die freie Entfaltung der Persönlichkeit von Kindern haben.

<https://www.swr.de/swr2/leben-und-gesellschaft/die-rosa-und-hellblau-falle-genderwelt-der-kleinen-sw2-leben-2020-05-25-100.html>

## **Podcast: Frag mal Agi**

Der entspannte, authentische, liebevolle, lustige und kritische Fragen-Podcast für junge Leute wurde von der Sexualpädagogin Agi Malach entwickelt. Sie beantwortet Fragen junger Menschen rund um Sexualität, Pubertät, Identität und vieles mehr.

<https://frag-mal-agi.de/>

## **Sexualpädagogische Gesprächsreihe "Tacheles!": Folge 2 auf YouTube: Identitäten**

Es gibt so viele Identitäten ,wie es Sterne am Himmel gibt! Wir reden TACHELES! Über Sex, Gender und alles was dazu gehört. Was bedeutet es trans\*, inter\*, cis oder non-binary zu sein? Was machen Normen mit uns und warum haben wir alle was davon, uns aus ihnen zu befreien? Was bedeuten Privilegien und wie kann solidarisches Handeln aussehen? TACHELES! ist eine Produktion von den Berliner Filmkollektiven TINT und Lichterloh, entstanden in Kooperation mit Pulszeit e.V. und Akteur\*innen der Jugendarbeit (Outreach, Schilleria, Tivolotte, Campus Efeuweg) sowie Dissens e.V. und den Sexualpädagog\*innen von sexpäd.berlin und Dörte Döring. Durch einmalige Förderungen konnten die ersten beiden Folgen finanziert werden. TACHELES! ist auf der Suche nach einer stabilen Finanzierung für die Reihe, um weitere Folgen realisieren zu können. Folge 1 beschäftigt sich mit dem Thema Sexting.

<https://www.youtube.com/watch?v=EgkIp62toAM>

## **Weil wir schwarz sind: Ein Film zur Black-Lives-Matter-Demonstration in Düsseldorf am 06.06.2020**

Der Film von jungen Filmemacher\*innen vom Medienprojekt Wuppertal dokumentiert die Kraft der Demonstration und lässt viele schwarze junge Menschen zu Wort kommen. Er zeigt ihre Motivation sich zu zeigen und zu kämpfen, erzählt ihre rassistischen Verletzungen in der Vergangenheit, ihre Wut und ihren Wunsch nach Gleichheit und Gerechtigkeit und ein respektvolles Zusammenleben aller Menschen hier in Deutschland. Die Demonstrierenden erzählen ihre eigene Erfahrungen mit Rassismus in Deutschland.

<https://www.youtube.com/watch?v=IxVWW7OvuGQ>

## **aktuellen Report „Arm ist nicht gleich arm: Armut bei Kindern mit Migrationshintergrund“**

In Baden-Württemberg gelten rund 19,0 % der Kinder und Jugendlichen als armutsgefährdet. Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund sind mit einer Armutsgefährdungsquote von 29,3 % dabei ungleich häufiger von Armut bedroht als Kinder, die in Familien ohne Migrations-hintergrund

aufwachsen (10,5 %). Der Report widmet sich der Frage, weshalb dieser Unterschied in der Armutsgefährdung zwischen Kindern und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund besteht und durch welche Faktoren er sich erklären lässt.

[http://www.statistik-bw.de/FaFo/Familien\\_in\\_BW/R20202.pdf](http://www.statistik-bw.de/FaFo/Familien_in_BW/R20202.pdf)

### **BIBB-Datenreport 2020: Immer weniger Frauen in dualer Ausbildung**

2019 verfestigte sich die Entwicklung, dass immer weniger Frauen einen Ausbildungsvertrag abschließen. Das zeigt der neu erschienene BIBB-Datenreport 2020, der außerdem weitere Zahlen und Daten zu geschlechtsspezifischen Aspekten in der beruflichen Bildung bereithält.

[https://www.bibb.de/datenreport/de/datenreport\\_2020.php#](https://www.bibb.de/datenreport/de/datenreport_2020.php#)

### **Feier und Gedenktage der Migrationsgesellschaft für die Jahre 2020 bis 2024**

Chanukkah, Weihnachten, Newroz; Welt-Aids-Tag, Welt-Autismus-Tag, Tag der Menschenrechte – dieser Kalender mit Feier- und Gedenktagen der Migrationsgesellschaft ist für alle Menschen konzipiert, die Teil der diversen Gesellschaft Deutschlands sind: Für Schwarze Menschen und für Frauen, für jüdische Menschen und Êzîd\*innen, für Menschen mit Behinderung und LSBT\*IQ u.v.a.m. Damit bietet er eine Erweiterung bereits bestehender interreligiöser oder interkultureller Kalender.

[https://www.idaev.de/publikationen/produkt-details/zeitloser-wandkalender-feier-und-gedenktage-der-migrationsgesellschaft/?tx\\_cart\\_product%5Baction%5D=show&cHash=17b9ac6dbabad0b1fd3716d833f79192](https://www.idaev.de/publikationen/produkt-details/zeitloser-wandkalender-feier-und-gedenktage-der-migrationsgesellschaft/?tx_cart_product%5Baction%5D=show&cHash=17b9ac6dbabad0b1fd3716d833f79192)

### **Förderprogramm „lokal vernetzen – demokratisch handeln“ – Jetzt Antrag stellen!**

Das Förderprogramm „lokal vernetzen – demokratisch handeln“ geht in die nächste Runde mit einer Projektförderung für die Jahre 2020 bis 2021. Die LAGO setzt das Programm zusammen mit der Landeszentrale für politische Bildung um. Ziel ist es, Initiativen und Bündnisse in ihrem Handeln für ein demokratisches Miteinander vor Ort und gegen abwertende Haltungen und Rechtsextremismus zu unterstützen. Die Höchstfördersumme beträgt 10.000 Euro. Der Schwerpunkt liegt darauf, passende Ansätze im lokalen Umfeld zu entwickeln und vielfältige Perspektiven einzubeziehen. Die Grundprinzipien der offenen Kinder- und Jugendarbeit wie Offenheit, Lebensweltorientierung, Partizipation und Diversität spiegeln sich in der Grundidee des Programms wider. Projektideen können daher auch erst einmal mit einer Problemwahrnehmung oder einer Frage starten und konkrete Methoden und Aktivitäten dann gemeinsam mit den Adressat\*innen entwickeln. Die Frist für die fertigen Förderanträge ist der 15. August 2020.

<https://www.lago-bw.de/lokal-ernetzen-demokratisch-handeln.html>

### **Förderaufruf „Wir gehören dazu“**

Dieser Förderaufruf baut auf den Ergebnissen des GesellschaftsReports „Arm ist nicht gleich arm: Armut bei Kindern mit Migrationshintergrund“ auf und will nachhaltige Projekte initiieren, die der Armutsgefährdung von Kindern mit Migrationshintergrund entgegenwirken, die Teilhabechancen trotz Armutsgefährdung verbessern helfen und die Möglichkeit bieten, Ideen auszutesten und neue Wege und Methoden vor Ort zu erproben. Die geförderten Projekte und Maßnahmen sollen

außerdem niederschwellige Angebote enthalten sowie eine Dokumentation und Auswertung vorsehen. Antragsberechtigt sind Kommunen, Kirchen, Sozialverbände, Wohlfahrtsverbände, Gewerkschaften und andere Organisationen der Zivilgesellschaft.

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderaufrufe/>

### **Förderaufruf „Kommunale Strategien zur Stärkung der gesundheitlichen Chancengleichheit“**

Dieser Förderaufruf ist Teil der Landesstrategie „Starke Kinder – chancenreich“ gegen Kinderarmut und des Schwerpunktjahrs gegen Kinderarmut 2020. Für die Umsetzung kommunaler Strategien zur Stärkung der gesundheitlichen Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen stehen Fördermittel in Höhe von insgesamt 200.000 Euro zur Verfügung. Anträge werden bis zum 31. August 2020 entgegengenommen.

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderaufrufe/>

### **Projektförderung im Rahmen des Youth Refugee Networks**

2020 bis 2021 fördert das YRN Projekte, in denen junge Menschen mit Fluchterfahrung selbstwirksam Partizipation erleben. Die Projekte sollen den jungen Menschen Angebote zur Freizeitgestaltung und Interessenvertretung bieten sowie Zugänge in die Mitwirkungsstrukturen der Jugend(verbands)arbeit schaffen. Besonders begrüßt wird die Bewerbung von selbstorganisierten Initiativen junger Geflüchteter.

<https://www.ljrbw.de/yrn>

### **Land unterstützt Mobilität junger Menschen**

Die Förderlinie „Elektrisch durchstarten“ des Verkehrsministeriums geht in die zweite Runde. Junge Menschen in ländlichen Regionen können die Anträge für einen Landeszuschuss zum E-Roller, E-Kraftrad oder Pedelec ab sofort bei der landeseigenen L-Bank einreichen. Das Land fördert die Anschaffung elektrischer Zweiräder mit pauschal 500 Euro. Anträge können junge Menschen im Alter von 15 bis 21 Jahre einreichen.

<https://elektrisch-durchstarten.de/>

### **Stiftung Jugendwerk Reutlingen sucht Einrichtungsleitung für Jugendcafé Innenstadt**

Wir suchen für unser Jugendcafé Innenstadt baldmöglichst eine Einrichtungsleitung (100 % m/w/d) mit abgeschlossener (Fach-)Hochschulausbildung (Sozialpädagogik) und/oder einschlägiger Berufserfahrung. Das Jugendcafé ist eine attraktive zentrale freizeit- und sozialpädagogische Einrichtung der Offenen Jugendarbeit für Jugendliche in Reutlingen. In den Sommermonaten betreibt das Team das Café Gerber, ein Gartencafé am Reutlinger Bürgerpark. Das Mitarbeitendenteam besteht aus hauptamtlichen Fachkräften (mit insgesamt 350% Stellenanteilen), Engagierten im Rahmen des BFD/FSJ und weiteren Hilfs- und Verstärkungskräften. Bewerbungsschluss: 5. Juli 2020.

[https://www.stiftung-jugendwerk.de/tl\\_files/bilder/Jugendstiftung/Stellenangebote/2020%2006%20Jugendcafe%20Leitung%20lang.pdf](https://www.stiftung-jugendwerk.de/tl_files/bilder/Jugendstiftung/Stellenangebote/2020%2006%20Jugendcafe%20Leitung%20lang.pdf)



*Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber\*innen verantwortlich.*

Herausgeberin:  
LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg  
Stuttgarter Str. 61  
70469 Stuttgart  
Tel. 07 11 / 80 67 08 90  
mobil 01 76 / 50 48 58 94  
[info@lag-maedchenpolitik-bw.de](mailto:info@lag-maedchenpolitik-bw.de)  
[www.lag-maedchenpolitik-bw.de](http://www.lag-maedchenpolitik-bw.de)